

Pressemitteilung

Frankfurt am Main, 04. Januar 2013

Stadtrat Frank erfreut über Avaya-Firmenzentrale in Frankfurt

„Wir sind sehr froh über die Entscheidung von Avaya, dem traditionsreichen Standort Frankfurt am Main treu zu bleiben“, äußerte sich Stadtrat Frank über den Umzug des Telekommunikationsunternehmens. „Frankfurt am Main braucht erfolgreiche Weltkonzerne wie Avaya, denn die wirtschaftliche Stärke unserer Stadt erwächst aus der vielfältigen Struktur und für international wachsende Konzerne mit hoher Kundenorientierung ist der Standort ideal“, so der Wirtschaftsdezernent. Die Stadt Frankfurt am Main werde auch zukünftig daran arbeiten, die guten Rahmenbedingungen für weltweit tätige Konzerne weiter zu verbessern, bekräftigte Frank seine Wertschätzung.

Das US-amerikanische Telekommunikationsunternehmen wird seine Deutschlandzentrale mit rund 450 Mitarbeitern voraussichtlich Mitte des Jahres in der Theodor-Heuss-Allee in der City-West beziehen. Die Wirtschaftlichkeit des Standorts, die verkehrliche Erreichbarkeit und das Umfeld für die Mitarbeiter seien für Avaya von zentraler Bedeutung, erläuterte Walter Denk, Vorsitzender der Geschäftsführung der Avaya GmbH & Co. KG, die Entscheidung gegenüber dem Wirtschaftsdezernenten, der im letzten Jahr mehrmals Gespräche mit Avaya führte.

Stadtrat Frank sah sich zudem darüber erfreut, dass mit Avaya ein traditionsreiches Unternehmen der Informations- und Telekommunikationsbranche in Frankfurt am Main bleibe. Avaya hatte im Jahr 2004 den Telekommunikationskonzern Tenovis übernommen, die ursprünglich 1899 als Deutsche Privat Telephon Gesellschaft H. Fuld & Co in Frankfurt am Main gegründet worden war und zu der beachtlichen Industrieentwicklung im Gallusviertel im frühen 20. Jahrhundert beigetragen hatte. Die Informations- und Telekommunikationsbranche trägt heute maßgeblich zu Wirtschaftskraft und Beschäftigung in Frankfurt am Main bei.

Avaya ist ein weltweit führender Anbieter von Kommunikationssystemen. Dazu gehören Lösungen für Unified Communications (UC), Contact Center, Datennetze und Dienstleistungen, die sowohl über Avaya direkt als auch über Vertriebspartner erhältlich sind. Das Unternehmen beschäftigt weltweit mehr als 17.500 Mitarbeiter in 54 Ländern und verzeichnet 100 Millionen Benutzer. Avaya erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2011/12 umgerechnet rund 5,1 Milliarden US-Dollar Umsatz.

Pressekontakt

Peter Kania // Geschäftsführer // ka@frankfurt-business.net // 069 – 212 36200

Über die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH



Pressemitteilung

Als 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Frankfurt am Main ist es das Ziel der Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH, Wachstum und Arbeitsplätze in Frankfurt zu schaffen. Die Wirtschaftsförderung bietet aktive Firmenberatung und verfolgt clusterbezogene Ansiedlungsstrategien. Als Beratungs- und Servicestelle für Frankfurter Unternehmen, ausländische Investoren und Existenzgründer unterstützt die Wirtschaftsförderung bei den erforderlichen Schritten bis zur Geschäftseröffnung in Frankfurt. Unabhängig von Unternehmensgröße und Branche bietet die Wirtschaftsförderung schnellen Zugang zu Informationen, Institutionen und Kontakten und unterstützt bei einem reibungslosen Marktzugang.

Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH

Hanauer Landstraße 126-128

60314 Frankfurt am Main